

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 116 (1990)
Heft: 19

Rubrik: Apropos Fortschritt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pünktchen auf dem i



Diplom

öff

Auflösung von Seite 38: Der Gewinnzug war **1... Le8!** und Timman gab auf. Gegen 2. ... Lf7 und Vormarsch des a-Bauern gab es keine Parade, es sei denn 2. c6 Lxc6 und wieder folgt Le8-f7.

Gesucht wird ...

Auf Seite 38 wird nach dem Namen der «berühmtesten Unbekannten ihrer Zeit» gefragt. Es ist

Dunja Barnes (1892–1982),

die es noch zu entdecken gilt.

Auflösung und Gewinner Goldvreneli-Preisrätsel Nebelspalter Nr. 16/1990

Lösung: Glueck ist Selbstgenuegsamkeit

Je 1 Goldvreneli haben gewonnen:

Hans Schläpfer, 8867 Niederurnen, und Walter Studer, 8620 Wetzikon.

Wir gratulieren den Gewinnern und wünschen weiterhin frohe Stunden mit dem Nebelspalter.

Tierliebe ...

... beweist immer mal wieder die «BamS» (*Bild am Sonntag*). Beweis? Zwei Überschriften von Kurzmeldungen, die hintereinander standen: «Liza Minelli: Ihr Hund ist am Telefon ...» sowie «Sylvester Stallone: Sein Hund hat eine Krone». *wr*

Stichwort

Bademodemathematik: Warum verhüllt ein Zweiteiler kaum halb soviel wie ein Einteiler? *pin*

Apropos Fortschritt

Sage keine/r, in der Mode sei alles schon dagewesen. Wo bleibt der Bikini mit langen Ärmeln? *pin*

Yuppie-Monolog

«Ernst nehme ich mich nicht, aber wichtig! Weil ich doch der einzige Mensch bin, der immer mit mir zusammen ist!» *wr*

TV-Spruch

Lieber bei Ramona Leiss die Hände hinten, als bei Frank Elstner die Nase vorn. *am*

Nutzloses Wissen

Hanswilhelm Haefs hat ein «Handbuch des nutzlosen Wissens» herausgegeben. Ihm ist unter anderm zu entnehmen, dass Heuschreckenblut weiss ist, die Hühner auf Erden jährlich 400 Milliarden Eier legen, ein Mann von 68 Kilo Gewicht eine Mahlzeit für höchstens 40 Kannibalen abgibt. *G.*

Herr Müller!

HANSPETER WYSS



OKTOLUSVOR DER GEO-HÖHLE

(Lösung aus *Nebelspalter* Nr. 18)

Zeiten wie 1.05 Uhr, 2.10 Uhr, 3.15 Uhr rücken uns in die Nähe der Lösungsforderung, dass der Stundenzeiger um 8 Grad «weiter vorne» liegt als der Minutenzeiger. Eine Fein-Analyse des «Ein-Uhr-Pegels» führt dann sogleich zum Erfolg. Um Punkt 1 Uhr beträgt die Differenz 30 Grad (360:12). In jeder Minute verkleinert sich der Winkel um 5½ Grad, da der quicklebendige Minutenzeiger 6 Schritte – sprich 6 Grad – vorwärts stürmt, der träge Stundenzeiger indes bloss einen halben Schritt.

Somit verkleinert sich der Winkel um 5½ Grad von Minute zu Minute. Nach vier Minuten ist es dann soweit, der 30-Grad-Winkel hat sich um viermal 5½ Grad verkleinert und beträgt präzis 8 Grad. Somit drehte Oktolus den Minutenzeiger 64 Minuten vorwärts, bis die Uhr 1.04 Uhr zeigte.

(Mathematisch: $30 + [x:2] - 6x = 8$; $x = 4$ / analoge Gleichungen für die weiteren Stunden sind nicht ganzzahlig. Zum Beispiel: $60 + [x:2] - 6x = 8$; $x = 9.45 \dots = 2$ Uhr 9 Minuten 27.2 Sekunden.) *ph*

Cheminée Rüegg

Wir wissen, wie man Feuer macht!

Rüegg Cheminée AG, 8126 Zumikon ZH, Telefon 01/918 05 22